

Umweltschutz und Raumordnungsplanung in Deutschland : ihre Möglichkeiten und Grenzen

YAMAMOTO, Sachi

Die Arbeit befasst sich mit folgender Situation in Deutschland: Die projektbezogene Raumordnung und Landesplanung vermehren sich und spielen bei den umweltrelevanten Großvorhaben als eine gesamträumlich und zugleich überfachlich koordinierende Standortentscheidung eine immer größere Rolle. Dort entstehen verschiedene Fragen, zum Beispiel eine inneradministrative Kompetenzfrage oder eine Rechtsschutzfrage für rechtsbetroffene Flughafenanlieger, weil es schwer zu klären ist, welche Teilprobleme zur Raumordnung und welche zum anschließenden fachplanerischen Planfeststellungsverfahren gehören müssen. Um diese in Deutschland an Bedeutung gewachsenen Abgrenzungsfragen genauer zu analysieren, wird auf die Flughafenplanungen wie Berlin-Schönefeld und Frankfurt am Main näher eingegangen. Es geht um die Abschichtung von Komplexität durch verbindliche Vorentscheidung und die ebenenspezifische Abwägung.